

IX. Deutscher Lehrertag.

(Schluß)

B. Halle, den 8. Juni.

Das gestern Nachmittag in den Räumen der Loge „A. zu den drei Degen“ ...

Dem 9. heutigen Lehrertage sage ich für die freundliche Begünstigung ...

Die heutige 2. Hauptversammlung war noch zahlreicher wie die gestrige ...

1. Die gegenwärtige Vorbildung des Volksschullehrers kann gegenüber ...

2. Befähigt sich, die Seminare an größeren Orten oder doch in deren Nähe ...

3. Das Seminar ist nicht als eine für die Erziehung der fünfziger Jahre ...

4. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

5. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

6. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

7. Das Seminar ist nicht als eine für die Erziehung der fünfziger Jahre ...

8. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

9. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

10. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

11. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

12. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

13. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

14. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

15. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

16. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

17. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

18. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

19. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

20. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

21. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

22. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

23. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

24. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

25. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

26. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

27. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

28. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

29. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

30. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

31. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

32. Die Erziehung der Jugend, welche veranlaßt ist über sittlich ...

In seinen Vorträgen über die Bedeutung der vererbten ...

1. Nur eine sorgfältige Erziehung, nicht aber eine einzelne Strafe, ...

2. Aus mehrfachen erzieherischen Gründen muß die Strafmäßigkeit ...

3. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

4. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

5. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

6. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

7. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

8. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

9. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

10. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

11. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

12. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

13. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

14. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

15. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

16. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

17. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

18. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

19. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

20. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

21. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

22. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

23. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

24. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

25. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

26. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

27. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

28. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

29. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

30. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

31. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

32. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

33. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

34. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

35. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

36. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

37. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

38. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

39. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

40. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

3. Bei der können Volksschullehrer und Volksgenossen nur ...

4. Da in vielen Fällen die Erhaltung des ganzen höheren ...

5. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

6. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

7. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

8. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

9. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

10. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

11. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

12. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

13. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

14. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

15. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

16. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

17. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

18. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

19. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

20. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

21. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

22. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

23. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

24. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

25. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

26. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

27. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

28. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

29. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

30. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

31. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

32. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

33. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

34. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

35. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

36. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

37. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

38. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

39. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

40. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

41. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

42. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

43. Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Vermischtes.

* Der Poetik und dem Humor in der Kinderprosa hat ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Die Strafmäßigkeit über bereits sittlich veranlagte Kinder unter ...

Marktbericht.

Getreide, Mehl, Öl, Zucker, etc.

Handels- und Börsenbericht des „General-Anzeiger“.

Berliner Börse vom 8. Juni 1892.

Table with 2 columns: Deutsche Fonds, Ausländische Fonds. Lists various bonds and their values.

Table with 2 columns: Bank-Aktien, Bergwerks-Aktien. Lists bank and mining stocks.

Table with 2 columns: Berliner Produktenbörse vom 8. Juni, Industrie-Aktien. Lists commodity and industrial stocks.

Table with 2 columns: Eisenbahn-Stamm-Aktien, Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktien. Lists railway stocks.

Table with 2 columns: Wechselkurs, Gold, Silber und Banknoten. Lists exchange rates and precious metals.

Table with 2 columns: Halle a. S., den 8. Juni 1892, Zahlungen-Einstellungen. Lists market news and payments.

Advertisement for Paul Schauseil & Co., featuring text about bank services, interest rates, and contact information.



Die nächste Ziehung der Weimar-Lotterie

findet vom 18.—20. Juni d. J., also nächste Woche, statt. Zur Verlosung kommen in diesem Jahre wiederum **6700 Gewinne** i. W. v. **200.000 Mark**, dabei Hauptgewinne von **W. 50.000 Mk., 20.000 Mk., 10.000 M. u. s. w.** (auch gleichzeitig gültig für die December-Ziehung) sind allerorts in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen zu haben, auch zu beziehen durch den Vorstand der Ständigen Ausstellung in Weimar.

Prinz Carl.

Freitag den 10. u. Sonnabend den 11. Juni:
Concert von Ed. Strauß,
kaiserl. königl. Hofballmusik-Direktor, mit seiner vollständigen Kapelle aus Wien.
Es kommen viele Novitäten zur Ausführung.
Programm: Heute Walzer-Abend.
Anfang 8 Uhr Abends. Eintritt im Vorverkauf 1.00 Mk., an der Kasse 1.25 Mk. Diese Concerte finden bestimmt statt, bei schlechtem Wetter im Saale.

Restaurant Reichskanzler,

18 Leipzigerstr. 18.
Mittagstisch von 12—2 Uhr.
Reichhaltige Speisekarte.
Jeden Tag Stamm. Vorzügliche Biere.
3 franz. Billards.
Mehrere Zimmer für Vereine und größere Gesellschaften.
B. Aug. Sergel.



Feinste Holsteiner Butter
a Pfund 108 Pfg.
F. H. Krause,
Gr. Ulrichstraße 24.

Obst-Verpachtung.

Die diesjährige Obstkupfung der **Domaine Giebichenstein** nebst Vorwerk Seeben, sowie der Güter in Tornau, Gutenber, Wroel und Lypin und der Kirchhanhang der **Genossenschaft** in der Franzißker Mark soll **Montag den 13. Juni d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, in der **Restaurations des „Seebener Busches“** unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Trockene Preßkohlensteine,

Die Lieferung des Bedarfs an Brennmaterialien nach dem **Stadttheater**, den **städtischen Verwaltungsgebäuden, Instituten und Schulen** während der Heizperiode 1892/93 soll im Wege der **Wettbewerb** vergeben werden.
Angebote sind bis **Sonnabend den 18. Juni er., Vormittags 10 Uhr** auf dem **Stadtbanamt** einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen.
Halle a. S., den 4. Juni 1892.
Der Magistrat. Stände.

Der diesjährige Histor. Corgauer Geharnischten Auszug

findet vom 9. bis 12. Juni statt.
Fest-Ordnung:
Am 9. Juni Vorm. 9 Uhr Fahnen-Abholung und großer Umzug. — Nachm. Parade vor dem **Wittichs- und Giebiendörfern.**
" 10. " Vorm. 10 Uhr allgemeines Festessen im **Ritter-Zelt.**
" 11. " Nachmittags 12 Uhr **Landvergnügen** i. l. u. v.
" 12. " Nachmittags gegen 12 Uhr **Einzug** in die Stadt. Nachm. von 2 Uhr ab **grosser Ball** und **verschied. and. Volksbelustigungen.**
Das gezeichnete Festprogramm empfehlen wir das von uns gemeinschaftlich hergestellte **Wirtschaftliche** große „**Ritter-Zelt**“, reichhaltige Speisekarte, Biere und Weine von nur vorzüglicher Qualität u. schnelle Bedienung versichern **Herrn. Kormann. Jul. Förstner.**

Sonderzug Leipzig-Thale und zurück
am Sonntag den 12. Juni.

Leipzig ab 610 Borm.	Thale ab 710 Abends
Schwenditz 638	Gönnern an 915
Walle 658	Gönnern an 1098
Gönnern 642	Schwenditz 1089
Thale an 990	Leipzig 1100

Fahrtpreise für Hin- und Rückfahrt:
ab Leipzig und Schwenditz II. Cl. 6 Mk. — III. Cl. 4 Mk. 50 Pf., 50 Pf.,
Walle und Gönnern II. Cl. 4 Mk. 50 Pf., III. Cl. 3 Mk. — 50 Pf.,
Der Verkauf der Fahrkarten findet bereits am Tage vor der Fahrt in Leipzig auf dem Magdeburger Bahnhof und bei Ausverkaufsstellen der Preussischen Staatsbahnen statt und wird in Leipzig und Halle 10 Min. vor Abfahrt des Zuges geschlossen.
Gleise Sonderzüge werden voraussichtlich auch am 26. Juni, 10. und 31. Juli und 14. August befördert.
Magdeburg, am 4. Juni 1892.
Königliches Eisenbahn-Betriebs-Amt (Wittenberge-Leipzig).

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Die drei **Alters-, Wasserfänger- und Pantomimisten.** — **Georgs Charles** (Gummifahrer). — **Wittich Thale** und **Dr. von Althaus**, musikalisch-electrische Kautalen. — **Titte Peppi**, Miniatür-Malabarier. — **Mr. Henry Danna**, Mimiker, Juitator und Charakteristiker. — **M. Emmy Bender**, Kostüm- u. Souffleur. — **Baron Ludwig Titz**, Gesangs-Humorist.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Victoria-Theater.

Donnerstag den 9. Juni.
Auf allgemeines Verlangen.
Juni 2. Male:
Unser Doctor.
Volksstück mit Gesang in 4 Akten von Repton und Hermann.
Fr. B.-V.

Stumsdorf.

Auf diesjährigen Wunsch findet Sonntag den 12. Juni von Nachmittags 4 Uhr an **Extra-Concert** und Abends **BALL** statt. Musik von der Stadtcapelle Söbzig. Hierzu ladet ganz ergebenst ein **F. W. Rösen.**

Material, Delikatessen u. Viktualien-Geschäft
selbst.
Durch reelle Bedienung, unter Zuzicherung billiger Preisstellung, hoffen die mich beehrenden Herrschaften zufrieden zu stellen.
Nachachtungswort
Carl Stein,
Seligstrasse 34.

Neue Isländer Beringe
à 10—15 Pfg.,
Neue Malta-Kartoffeln
2 Pfund 25 Pfg. empfiehlt
W. Assmann,
Gr. Ulrichstraße 27.

C. Traeger's
Weinhandlung u. Weinstuben,
Geisstr. 26/27 — Fernr. 693
empfehlen täglich
frische Erdbeerbowle
auch außer dem Hause.
Saure Gurken,
schön im Geschmack, 4 Stück 10 Pfg.,
empfehlen **Gustav Friedrich, Bäckeroff.**

Anstalt für Massage und Heilgymnastik,
Reinrichstrasse 8.
E. Oertling.
Sprechstunde für Herren 3—6.
Sprechstunde für Damen 12—1.
Frau Oertling.

2003 Paar
Sonntagsstiefel à Paar 6 Mk.
1120 Paar Stoffhosen
prima 3, 4, 5, 6 u. 7 Mk.
Feinste **Wingmann's** für Herren, das **Jacke-Anzüge** für Herren, das **Stück** von 9 Mk. bis zu den besten.
3000 Paar
Arbeiter- u. Waldhosen,
Paar 1 1/2, 1 1/2, 2, 3 u. 4 Mk.
Renners
erstes Hall. Ein- u. Vert.-Gesch.,
Leipzigstr. 44.

Soolbad Frankenhausen am Kyffhäuser (Thüringen).

in lieblicher gelunder Lage, fruchtige Soolquelle, in vom **Wald** d. J. 616 Ende September geöffnet. Soolbäder ab Sonntag den 3—27 Broc. Stärke gemischt, in 8 gemüthlichen Badehäusern, von denen das eine neu und elegant eingerichtet. **Mittleren, Dampf- und Wellenbäder, Sool- und Sulfurwasserbäder, Trüffeln** aus der **Elstebühne**. Zwei große, nach den neuesten Erfahrungen eingerichtete **Badungsanstalten** zur **Erhaltung** der **Sool- als ungeschwächtes Mittel** gegen **chronische Krankheiten** bekannt. **Badeärzte: Sanitätsrath Dr. Graf, Dr. Cohn.** **Nächste Station:** **Hofla** an der **Halle-Saalfelder** bei **Berlin-Wehlarer** Bahn, **Akten** und **Bedungen** an der **Magdeburg-Querfurt** Bahn.

Bad Blankenburg,

Schwartzthal in Thüringen.
Klimatischer Kurort, mit Moor- und anderen Bädern. 1891 Frequenz: 1812 Person., excl. Passanten. Seiner prachtvollen und gesunden Lage und besonders seines **schönen Winter-Klimas** wegen eignet sich **Blankenburg** besonders zu dauernder Niederlassung. **Badearzt** Dr. **Spilsmund**. **Räderes** und **Prospekte** durch **das Bade-Comitee.**

Künstl. Zähne,
à Stück 3 Mk., fest, schmerzlos ein-, Reparaturen, **Blombirn, Zahnoperationen** führt aus
Rob. Pfaudler,
Ob. Leipzigerstr. 80. Eing. Auzug.

Obst-Verpachtung.

Die diesjährige Obstkupfung unserer **Plantagen** in **Reusaufeld, Schüttersdorf, Gieschwitz und Jöhntz** soll **Mittwoch d. 15. Juni d. 30.,** Nachmittags 3 Uhr im **Walden** 9 a 1 u n a n - fischen **Giebiende** meistbietend gegen **sofortige Baargeldzahlung** verpachtet werden.
Beisehnd: den 7. Juni 1892.
Ludwig Nette, Georg Nette.

Hamb. Speck 60 Pfg.,
Westf. Speck 60 Pfg.,
Corned Beef 60 Pfg.
H. Fischer, Alter Markt 4.

Holländische Süßrahm-Cafel-Margarine,
ohne Glycerin,
pro Pfund 70, 75 und 80 Pfg.,
vollständig **Geis** für **Naturbutter.**
H. Fischer, Alter Markt 4.

Künstl. Zähne,
à Stück 3 Mark,
fest bei vorzüglicher Ausführung, schmerzlos ein-, **Blombirn, Reparaturen** etc.
G. Zeitler,
Dachrigasse 1. part.,
Gde. Gr. Ulrichstr.

Ungarweine
bester Qualität, durch directe Verbindung, offerirt
Carl Rosenlöcher, Spitze 20.

Billigste Bezugsquelle für Maler-Zeichner A. Frutze & Söhne's

Volks-Kaffee-Halle
I. am Leipziger Thurm.
II. Late Promenade (Kittbahn).
III. Moritzwinger.
IV. Moller Thurm.
Alle vier sind geöffnet von früh 6 Uhr an.
Es wird verabreicht:
Kaffee, Saccò, Milch, Fleißchbrühe, Getreewasser, Limonade.

Warten zu 5 Pfg., welche sich besonders zu **Heckchen** der **Bedürftige** eignen und in den **vielen** **Gallen** verwendet werden können, sind in allen vier Hallen, in der **Arbeits- und Wohlthätigkeit**, sowie bei **Herrn Kaufmann Weher**, **Gde der Leipziger- und Schützengasse**, bei **Herrn Rentier Zech**, **Berlinerstrasse 12**, und bei **Herrn Stabe**, **Springerstrasse 3**, zu haben.
Die **Verwaltung** von **Wolke-Kaffee-Gallen I., II., III u. IV.**

Zahnärztliche Privatklinik
täglich 11—1 Uhr, Behandlung für Unbemittelte unentgeltlich. **Flombirn, künstliche Zähne** etc. gegen **Erstattung** der **Auslagen.**
Halle a/S, Geisstr. 20, II. Etage links.

Wichtig u. gut
Reifecker,
Handlöffler, Holzlöffler, in bun- dertlicher Wahl.
Renner, Leipzigerstrasse 44.
Ein Kind wird in Pflege genommen **Giebienden, Trüffler** 26, I.
Umhänge werden angefertigt u. modernisiert **Gründer** 3, II.
Führer aufs **Leibhaus** werden prompt bef. d. **Frau Weisfeld, Ludwiggasse 6.**

100 Str. Milch

täglich werden gesucht. Offert unt. N. 91 an d. Exped. d. Bl.
Apfelwein
vom **Fah** in **bestem** **Stile.**
A. Trautwein, Gr. Ulrichstrasse 30.
Alte **Rüben** von **schnell u. bill.** **weid.** neu **gemacht.** **Börsner** **Korbgeschäft,** **Dachgasse 1.**

Gummi-Waaren

Fabrik André Molinari, Paris.
Ausführ. **Maß** **best.** **gegen 20 St. E. Krönig, Magdeburg.**

Sammelstellen

für **Charentenbischen, Aiken, Bänder, Zentale** etc. **haben** sich bei **Emil Mühlbrandt, Bucherstrasse 7, Wilhelm Elste, Schuller 12, Eduard Kohert, Gr. Ulrichstr. 41, Rudolph Speck, Martinstrasse 8, Wilhelm Causch, Dammstrasse 25, Emil Erbs, Spaltestr. 18, A. Rebuschless, Gr. Braunschlaggasse 2, F. Mayer, Georgstrasse 7 2 Tr., F. Künigler, Laurentstr. 18, Hauptmanns- und allezeitige Verkaufsstelle für **Charentenbischen** u. **bei** **Herrn****

Moritz König,
Waldschlaggasse 9.
Borrath **so** nach **5** **sonst,** **dem** **sofort** **abzugeben.**
Moritz König.

Herzlichen Dank

dem **Herrn Oberstarb** **Wigst,** täglich 11—1 Uhr, **Behandlung** für **Unbemittelte** **unentgeltlich.** **Flombirn, künstliche Zähne** etc. gegen **Erstattung** der **Auslagen.**
Halle a/S, Geisstr. 20, II. Etage links.

Herzlichen Dank
dem **Herrn Oberstarb** **Wigst,** täglich 11—1 Uhr, **Behandlung** für **Unbemittelte** **unentgeltlich.** **Flombirn, künstliche Zähne** etc. gegen **Erstattung** der **Auslagen.**
Halle a/S, Geisstr. 20, II. Etage links.